

Anrede im Ref wenn nicht Herr/Frau

Beitrag von „EducatedGuess“ vom 17. September 2022 09:47

Ich glaube am wichtigsten ist wirklich, dass es eine konkrete alternative Anrede gibt, die man irgendwie als Variante zu Frau und Mann verwenden kann.

Du wirst darüber Gespräche führen müssen, am allerwichtigsten finde ich das mit den Schülern. Alles was "fremd" ist gibt Redebedarf, je offener du dich dabei zeigen kannst, desto einfacher für alle. Schulleitung und Eltern haben dich zu akzeptieren wie du bist. Je selbstbewusster du da auftrittst umso besser für alle Seiten. In die Richtung würde ich überhaupt keine großartigen Gespräche zulassen.

Ich war bisher an jeder Schule geoutet, ich hatte super spannende Gespräche darüber mit Schülern und Diversität kommt nur in den Köpfen an, wenn sie irgendwie sichtbar wird.

Aber... Man muss das wollen. Ich verstehe jeden Kollegen*in, der/die das nicht für sich möchte. Obwohl ich auch das bedauerlich finde im Jahr 2022...

Was ich damit sagen will: Zu einem gewissen Grad muss man sich sicher darauf gefasst machen Gespräche zu führen. Fühle ich mich genötigt mich zu rechtfertigen, hört der Spaß auf, dann beende ich das Gespräch (auch mit Schulleitung und auch mit Eltern).